

Ullrich Kolln, Hoppe (am 29.3. tel. übermittelt)

29. März 1980

## Einschränkung der Zeitschrift Mikroprozessortechnik

Die MP wurde 1977 mit dem Ziel gegründet, vor  
hauptsächlich  
allen Hard- und Softwareentwicklern Hilfsmittel bei  
der beruflichen Tätigkeit zu sein.

###

Aufgrund der Tatsache, daß es in der DDR vor allem  
wegen des Papiermangels ~~keine~~ kaum Zeitschriften für  
diese Thematik gab und wegen entsprechender Leser-  
förderungen wurde das Spektrum jedoch - zumindest  
in ~~begrenzt~~ <sup>geringem Umfang</sup> -  
~~begrenzt~~ <sup>geringem Umfang</sup> ~~Rahmen~~ <sup>umfasst</sup> gefaßt. So enthält die  
MP sowohl Beiträge für Hobby-Computerinter als auch  
Beiträge wissenschaftlich-theoretischer Art. Wegen der  
~~besonderen~~ <sup>geringen</sup> ~~Umfänge~~ <sup>geringen Seitenzahl</sup> der Zeitschrift ~~fordert das beson-~~  
~~der~~ <sup>ist</sup> die notwendige ~~zur~~ Herstellung der notwen-  
digen Ausgewogenheit problematisch; in jedem Fall wird  
sich ein bestimmter Leserkreis zurückgesetzt fühlen. Dennoch  
konnte mit diesem Konzept von Anfang an die beachtliche  
<sup>Verkaufslage</sup> Auflage von über 50 000 Exemplaren <sup>bei's Käufe</sup> gesichert werden.

Nach dem an <sup>der</sup> erwartenden Weifall ~~des~~ <sup>in der DDR</sup> quasi-Monopol-  
stellung der MP <sup>die diese Breite des Spektrums fördert und rechtfertigt,</sup> im Bereich Mikrocomputer, wird eine  
inhaltliche Umprofilierung der Zeitschrift notwendig werden.  
In marktwirtschaftlichen Ländern ist eine deutliche Einprä-  
gung des Themenspektrums ~~bei~~, <sup>eine</sup> also Spezialisierung, be-  
fährliche Zeitschriften festzustellen - be. gleichzeitig wesent-  
lich höhere Seitenzahl und bessere Ausstattung.

(spezielle, mehr oder weniger unabhängige)  
gibt es ~~sonst~~ ~~beschränkt~~ für spezielle Produkt-  
linien (Apple, DEC, Commodore ~~Amiga~~ <sup>Amiga</sup> usw.), ~~oder~~  
für eingegrenzte Lesegruppen (Hobbyanwender,  
Praktiker, Entscheidungsträger (Manager, Wissenschaftler))  
oder auch als Medium für Organisationen ~~und~~  
oder <sup>Hersteller</sup> ~~Firmen~~ (VDI, VDE, Siemens, IBM usw.). Diese  
~~Erkenntnis~~ <sup>ebenfalls</sup> Formen werden bei der ~~weiteren~~ Profilierung  
der MP <sup>ebenfalls</sup> zu berücksichtigen sein wie die weitere Entwick-  
lung des Herausgebers der MP und des Verlages  
insgesamt, da hierdurch auch wesentlich die  
Möglichkeiten an Veränderungen (z.B. Verbesserungen  
der Ausstattung) bestimmt werden.

~~Dr.~~ Weiß  
Verantw. Redakteur

## 2 Einordnung der MP

Ausgehend von den besonderen Bedingungen in der DDR läßt wurde das Konzept der MP so gefaßt, daß es mehrere der Bereiche überstreicht, bis die es im NSW eine Vielzahl spezieller Fachzeitschriften ~~Zeitschriften~~ gibt

- ~~Unterschied~~ vom Charakter her:

~~MP ist von populärwissenschaftlich~~

MP berücksichtigt von Hobbyanwendungen (Rubrik d'd)

Ursache für dieses Konzept war vor allen ~~den~~ ~~der~~  
~~Mangel~~ der Mangel an Papier, der eine Vie

---

Zeitschrift für Hardwareentwickler  
Profis  
Praktiker

~~(MAP 6/83 bis MP 5/87)~~

In der Aufstellung ist die gegenwärtige durchschnittliche Belegung der 32 Druckkreisen der MP (Spalte I) und die Anzahl der (mindestens) ~~zusätzl. einzusetzenden Druckkreise~~ ~~zusätzl. einzusetzenden Druckkreise~~ (Spalte II) angegeben. Dabei wurde ein ~~Ergebnis von 8 Druckkreisen~~ ~~Ergebnis von 8 Druckkreisen~~ erzielt.

Ständige und gelegentliche Rubriken

	DS 2-Teil	DF 3-Teil
- <u>Relev. Kurs</u> ( <sup>unterstützt</sup> dient der Aus- und Weiterbildung; Unterstützung bei der Arbeit mit Programmiersprachen, Betriebssystemen, Bauelementen usw.)	5,0	1
- MP-Info (Kurzinformationen aus dem Fachgebiet, vorrangig DDR)	1,0	
- Entwicklungen und Tendenzen; vorgestellt; Technik international (Informationen über DDR- und internationale Hard- und Softwareprodukte, Hinweise auf Entwicklungstendenzen)	<del>2,0</del> 2,5	
- MP-Börse ( <sup>nachrichtbare</sup> knüpft durch aktuelles Informieren über Hard- und Softwarelösungen Mehrfachentwicklungen vermeiden)	<del>1,5</del> 2,0	
- MP-Literatur (Informationen über empfehlenswerte Fachliteratur)	1,5	
- MP-Bericht (informiert über nationale und internationale Messen, Tagungen, Ausstellungen und die Arbeit der GDT und der GDDR)	2,0	
- Computer-Club (gibt vermittelt vor allem den Einsteigern <del>nützliche</del> <del>Tipps und Tricks</del> <del>unter</del> <del>den</del> <del>Bedingungen</del> <del>des</del> <del>Bildungscomputers</del> und von 8-bit-PCs nützliche Tipps und Tricks zum Einstieg)	2,5	
- Inhaltsverzeichnis / Impressum	1,0	
	<hr/>	
	17,5	

- Schaltkreismathematik / Systemtechnik mit Schaltungen IC's  
 (Schaltkreistechnik)

5, 2, 3, 2, 1, 3, 2, 1, 8 = 36 Ø 3,0

- Schalttechnische Lösungen Applikation  
 2, 3, 5, 2, 3, 2, 1, 3 = 21 Ø 7,0 überblicke,

- Einzelkomponenten und Systeme der Computertechnik; Entwicklung Applikation

2, 3, 2, 2 = 9 Ø 0,75

- Computerarchitekturen  
 4, 2, 1, 3 = 9 Ø 0,75

- Datenbanken = 2 Ø 0,2

- Softwareentwicklung (Prozedur, Objektorientiert)  
 9/88, 2/89

- Betriebssysteme  
 Konstruktion 4, 4 = 8 Ø 0,66

+ Sprachen Beschreibung / Anfertigung  
 1, 2, 6, 2, 1, 2, 2, 1, 3, 2 = 25 Ø 2,08

- Programmierpraxis  
 1, 1, 3, 1, 1, 2, 4, 1, 2, 1, 2, 1, 2, 1, 4, 1, 5, 3, 2, 4, 1 = 43 Ø 3,4

- Aus- und Weiterbildungsfragen 2 = 2 Ø 0,2

- CAD / CAM

- KI, Expertensysteme 3 = 3 Ø 0,25

- Kommunikation, LANs = 5 Ø 0,42  
 2, 1, 2  
 - Anbindung der Mikroprozessortechnik in den Prozess (Automatisierung) (AM)  
 3, 2 = 5 Ø 0,42 (aber)

- Standardisierung- und Kompatibilitätsfrage

- Zuverlässigkeitsfragen 2, 2 = 4 Ø 0,33

- spez. MP-Anwendungen

Entwicklung Zukunft

- Schaltkreisfamilien einschließlich Anwendung spezieller Schaltkreise  
 $5; 3; 2; 3; 2,5; 1,5; 2,5; 2; 18 = 39,5 : 12 = 3,29$  3,3
- Schaltungstechnische Lösungen; Komponenten und Systeme der Computertechnik (Überblick, Entwicklung und Applikation)  
 $2; 3; 4,5; 2; 2; 2; 2; 2,5; 1,5; 2,5; 1; 3; = 28 : 12 = 2,33$  2,3
- Computerarchitekturen  
 $1,5; 3; = 4,5 : 12 = 0,37$  0,4
- Betriebssystem- und Sprachbeschreibungen  
 $5; 5,5; 1; 2; 4; 2; 1; = 20,5 : 12 = 1,70$  1,7
- Programmierpraxis  
 $0,5; 0,25; 1; 1,25; 2,5; 1; 1; 2; 3,5; 1; 2; 1; 1,5; 1; 1,5; 1; 4; 1; 8; 3; 2,5; 1,5; 3; = 44,1 : 12 = 3,67$  3,7
- Datenbanken  
 $2; : 12 = 0,16$  0,2
- Softwaretechnologie  
 $1,5$  (Rekursion 9/88);  $2$  (Baum mit 6 Memis 1183);  $2,5$  (Objektorientierung 789) =  $6 : 12 = 0,5$
- Künstliche Intelligenz  
 $1,5; : 12 = 0,125$  0,1
- Kommunikationstechnik  
 $2,5; 1; 3,5 = 7 : 12 = 0,58$  0,6
- CAD
- Echtzeiterzeugung;  
 Labor- und Prozessautomatisierung, CAM, CIM  
 $4; 2,5; = 6,5 : 12 = 0,54$  0,5
- Standardisierungs- und Kompatibilitätsfragen
- Zuverlässigkeitsfragen  
 $2; 2,5; 1,75 = 6,25 : 12 = 0,52$  0,5
- Aus- und Weiterbildung  
 $2; : 12 = 0,16$

$\frac{0,12}{13,9 \quad 14,0}$   
 $+ \quad 15,67$   


---

 $29,57$

Belegung

Durchschnittliche ~~Anteil~~ der 32 Druckerstellen :

- Reihe Kurs für Aus- und Weiterbildung 4(6) DS'
  - (Unterstützung bei der ~~Arbeits~~ Arbeit mit Programmier-  
sprachen, Betriebssystemen, Bauelementen usw.)
- Publiz. Hörer

durch Veranstalten von Mehrfachentwicklungen durch  
Informationen über Hard- und Soft-  
aktuelles ~~Verstellungen~~ vorstellen Wartlösungen

- Informationen / ~~Entwicklungen~~ über nationale und internationale Hard- und Softwareprodukte mit Tendenz 3 DS'
  - KDT-ANZEIG, G10012
- Berichte (Messen, Tagungen, Ausstellungen,) 2 DS'
- ~~Elektronik~~ Informationen über Fachliteratur 1,5
- ~~Computer~~ Computerclub 2,5

6/88 - 5/89

	6	7	8	9	10	11	12	1	2	3	4	5
InCo	1	1	1	2	2	1	1	1	1	1	1	
TI	1			0,5		1	1	1		1		
W.p.such	0,5				2				1			1
Kurs	4	4	8	4	4	4	8	<del>8</del>	8	4	8	4
Derivat	2	2	4	3	2		2	1	3	1	2	1
Börse	1	2	1	1	1	2	2	2	2	2	2	1
CC	2	4	3	3	2	2	2	2	2	3	2	3
Lk	1	1	1	1	1	2	2	1	1	2	1	1
E+T	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	1
const. (Diver.)	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	<del>0,5</del>	0,5		1		0,5

$\frac{13}{8,10}$   
 $\frac{5,5}{0,45}$   
 $\frac{4,50,37}{4}$   
 $\frac{60}{5}$   
 $\frac{23}{1,9}$   
 $\frac{19}{1,6}$   
 $\frac{30}{2,5}$   
 $\frac{15}{1,25}$   
 $\frac{19}{1,6}$   
 $\frac{115}{115}$

75,67

InCo 1,0  
 TI 0,45  
 W.p.s. 0,35  
 + E+T 1,6  
3,40  
 3,5

2,5

E+T 1,5  
 TI 0,45  
 W.p.s. 0,37  
2,32

~~2,10~~  
~~0,5~~  
~~0,4~~  
2,9 3,0

Kr. 384 Seite